



8. August

32/2025

birmensdorfer

Offizielles Publikationsorgan der Gemeinde Birmensdorf

insetate@birmensdorfer.ch
redaktion@birmensdorfer.ch
Telefon 075 408 11 11

Redaktionsschluss: Dienstag, 12 Uhr
Todesanzeigen: Mittwoch, 11 Uhr

GZA BIRMENSdorf ZH

Sommerstory 4 – 1. August-Feier 2025

Von Flashdance bis zur Landeshymne

Für die diesjährige Bundesfeier wurde auf dem Primarschulgelände eigens ein grosses Festzelt aufgestellt, das alle Wetterkapriolen problemlos überstand.

Redaktion Birmensdorfer



Gemeinderat Ringo Keller (L.) mit Gemeindepräsident Ernst Brand



Bereit für den grossen Auftritt im Festzelt



Draussen spielen die Kids mit Chlöpfen und anderem Feuerwerk



Festredner, SVP-Kantonsrat und Unternehmer Roger Schmidinger (L.)



Helvetikuss punktet mit eingängiger Volksmusik



Die Harmonie Birmensdorf erntet auch am 1. August viel Applaus

Einmal mehr zeigte sich die Gemeinde Birmensdorf grosszügig: Jeder Besuchende der diesjährigen 1.-August-Feier erhielt beim Eingang ins Festzelt einen Wertbon über 15 Schweizerfranken, der für Essen oder Getränke eingelöst werden konnte. Das Kalbsgeschnetzelte an Rahmsauce mit Gemüseis mundete ebenso wie die Würste der Metzgerei Steiner. Helvetikuss sorgte schon beim Essen für einen musikalischen Klangteppich der typisch schweizerischen Art: Das Trio servierte Volksmusik à gogo und sorgte seinerseits dafür, dass der CH-Food gleich noch einen Zacken besser schmeckte.

Nach der Begrüssung durch den Birmensdorfer Gemeindepräsidenten Ernst Brand, dem von viel Outdoor-Chlöpfen und Hobby-Feuerwerk begleiteten Glockengeläut übernahm der Musikverein Harmonie Birmensdorf das akustische Zepter und spielte ein Potpourri aus bekannten, schmissigen oder eingängigen Melodien. Die Spanne reichte von «Flashdance» über «Alpenrose» bis hin zum «Sächsilütemarsch», bei welchem

die Leute eifrig mitklatschten. Absolutes Musik-Highlight war aber die Schweizer Landeshymne, deren Liedtexte auf der Rückseite der Speisekarte aufgedruckt war – als Spick, wohlverstanden. Auf dem Instagram-Kanal «Birmensdorfer» ist das Erinnerungsvideo verewigt.

Dann gehörte das Rednerpult dem Unternehmer und SVP-Kantonsrat Roger Schmidinger. In seiner allerersten 1.-August-Ansprache blickte er auf die Gründung von Birmensdorf zurück, spannte aber auch den Bogen zur heutigen Schweiz und deren zukünftiger Unabhängigkeit: «Die Schweiz ist gewachsen wie ein Baum. Sie ist nicht perfekt, sondern hat auch krumme Äste und ist durchaus auch mal etwas knorrig. Aber die starken Wurzeln sind da.» Zuletzt gebührt der Gemeinde Birmensdorf ein grosser Dank für die einmal mehr unvergessliche 1.-August-Feier. Happy Birthday, Schweiz... und Birmi!

#sommerstory

Kurzmitteilung des Gemeinderates, Sitzung vom 28. Juli 2025

Gemeindeverwaltung, Stellenplan Anpassungen ab

1. August 2025 inkl. Anpassungen ab 1. Januar 2026, Festsetzung

Der Stellenplan der gesamten Gemeindeverwaltung beläuft sich per 1. August 2025 auf insgesamt 5'770% und wurde vom Gemeinderat genehmigt.

Politische Gemeinde Birmensdorf, Urnenabstimmung vom

18. Mai 2025, Erhaltung des Ergebnisses

Gegen die Genehmigung der Kreditbewilligung von brutto CHF 4'700'000 (inkl. MwSt.) für den Bau eines Schulhauses im Holz-Modulbau für die Primarschule an der Urnenabstimmung

der Politischen Gemeinde Birmensdorf am 18. Mai 2025 sind keine Rechtsmittel ergriffen worden, und der Gemeinderat hat das Ergebnis erwahrt

Ersatzwahl eines Mitglieds der Primarschulpflege vom

18. Mai 2025, 2. Wahlgang, Erhaltung des Ergebnisses

Gegen die Ersatzwahl eines Mitglieds der Primarschulpflege an der Urnenabstimmung der Politischen Gemeinde Birmensdorf am 18. Mai 2025 sind keine Rechtsmittel ergriffen worden, und der Gemeinderat hat das Ergebnis erwahrt.

Getroffen: Rajko Jazbec

«Schade, dass Birmensdorf kein Kino hat»

Der «Plitschplatsch Forever!»-Kinofilmproduzent Rajko Jazbec lebt in Birmensdorf und kennt die Badi Geren bestens, wie er im Interview sagt.

Redaktion Birmensdorfer



Der Filmproduzent Rajko Jazbec ist oft in der Badi Geren



Auch Bademeister Süri (Mitte) freut sich über die Filmcrew



Dreharbeiten im und um den Pool
Fotos: ©Aliocha Merker

Wie lange wohnen Sie in Birmensdorf?

Rajko Jazbec: Meine Frau und unser kleiner Sohn sind im August 2023, also vor knapp zwei Jahren, von der Stadt ins Stöckenquartier umgezogen. Die Badi Geren wurde damit auch zu unserer neuen Badi. Wir gehen oft hin – auch mal nach Feierabend mit Grillieren auf der von der Badi bereitgestellten Feuerstelle.

War dies auch ausschlaggebend, dass der Dreh in Birmensdorf stattfindet?

Ich hatte die Badi natürlich dann auch im Kopf, als es um die Auswahl ging. Es spielen bei der Wahl von Filmlocations aber viele Faktoren eine Rolle, neben dem offensichtlichen wie dem Look geht es etwa auch um Logistik. Wir haben entsprechend im ganzen Kanton Zürich Badis angeschaut, welche unserer Geschichte gerecht werden könnten. Die optische Vielfaltigkeit der Badi Geren mit den unterschiedlichen Becken und Wasserfontänen und den schönen Kabinen aus Holz am Beckenrand haben sie mitunter zu unserer Favoritin gemacht. Hinzu kam auch der sehr unkomplizierte und freundliche Kontakt mit der Gemeinde für die Drehbewilligung.

Was macht diesen Film besonders?

Es ist ein originärer Kinderfilm aus der Schweiz, von denen es bisher nicht viele gab. Mit originär meine ich, dass er nicht wie «Heidi» oder «Schellenursli» auf einer bekannten Buchvorlage

basiert. Und ja, der Film soll dem jungen wie erwachsenen Publikum viel Spass bereiten und ist entsprechend für ein breites Publikum konzipiert. Das Setting mit einer Badi ist typisch für die Schweiz und spricht die unterschiedlichsten Generationen an. Das macht den Film zusammen mit der positiven Geschichte zu etwas ganz Besonderem.

Was mögen Sie an Birmensdorf?

Natürlich die Badi Geren! Daneben sind es offensichtliche Dinge wie die Nähe zur Stadt, wo wir unser Catpics-Büro haben, und die ruhige Wohnlage quasi mitten im Grünen.

Und was könnte besser sein?

Nun, es ist schade, dass Birmensdorf kein Kino hat – wobei ich es verstehen kann, da wir dafür zu nah an der Stadt Zürich sind, wo das Angebot sehr vielfältig ist.

Haben Sie schon Reaktionen aus Birmensdorf auf den Filmdreh?

Die Politik und die Bevölkerung haben von Anfang an sehr offen und interessiert auf unser Vorhaben reagiert. Die Dreharbeiten in der Badi mussten bisher leider auch bei eher schlechtem Wetter stattfinden, insofern sind wir erst teilweise mit den Leuten in Kontakt gekommen. Endlich gibt es aber weniger Regen und viel Sonne, um auch vor Ort noch mehr Reaktionen und Begegnungen sammeln zu können.



Busverbindungen Bus 314/227

Wieder einmal den Umstieg von Bus 314, Kante D (Birmensdorf Bahnhof Süd) zu Bus 227, Kante A (Stationsstrasse) nicht geschafft. Bus 227 fuhr mir quasi über den Fuss, konnte, durfte oder wollte aber nicht nochmal stoppen. Also 1 Stunde auf den Treppenstufen bei Kante A warten?

Diesen Frust erleben viele Menschen, besonders ältere und weniger mobile, mit diesen zwei Linien regelmässig. Auch das Umsteigen in die Gegenrichtung, immerhin abwärts, gelingt nicht immer.

Die Linien 227 und 314 sind für die Verbindung von Landikon nach Dietikon wichtig. Mit geringen Fahrplananpassungen wäre ein sicheres Umsteigen garantiert.

Von der Gemeinde wurde mir nach zweimaligem Schreiben beschieden, ich solle mich mit den beiden Verkehrsbetrieben

(Postauto und ZVV) direkt in Verbindung setzen. Dort wurde mir mitgeteilt, Privatpersonen dürften keine Fahrplananträge stellen, das sei Sache der Gemeinden (nächste Termine im Frühjahr 2026 auf den Fahrplanwechsel Dez. 2027).

Eine m.E. einfache Lösung wäre, dass der Bus 314 beim Wenden an der Linde möglichst dicht an der Strasse kurz anhalten dürfte, dann wäre Bus 227 zu erreichen.

Ein Fahrer von Bus 314 (ZVV) erklärte mir jedoch, Postauto reklamieren dagegen.

Ich hoffe, dass – auch mit Hilfe von Leserinnen und Lesern – doch noch eine einfache, schnelle Lösung gefunden wird.

Gisela Haenle



Die Abklärungen im Gebiet Schaubert für eine Deponie Typ B werden vertieft

Mit der Gesamtschau Deponien hat die Baudirektion des Kantons Zürich die Grundlage für die Teilrevision des kantonalen Richtplans geschaffen. Während der öffentlichen Auflage (06.12.2024 bis 14.03.2025) konnten alle interessierten Personen ihre Stellungnahmen zu den einzelnen Standorten abgeben. Das AWEL prüft diese Eingaben und wird die Auswertung voraussichtlich gegen Ende Jahr 2025 veröffentlichen.

Das Projekt Schaubert in Birmensdorf wird in der Richtplanung in erster Priorität geführt. Das bedeutet, dass der Standort zeitnah umgesetzt werden soll. In Birmensdorf sind ab Mitte August 2025 vertiefte Abklärungen im Projektperimeter Schaubert geplant. Für die Erkundung des Untergrunds werden Bohrungen abgeteuft, damit der Deponiekörper und insbesondere die

Abstützung am Deponiefuss bestimmt werden können. Gleichzeitig werden Bodenkundler die vorhandenen Bodenschichten aufnehmen. Das Vorgehen ist mit den Grundeigentümern und Bewirtschaftern abgestimmt. Erst durch diese Erkenntnisse kann die Eignung des Standortes weiterentwickelt werden.

Die Baudirektion des Kantons Zürich begrüsst die frühzeitigen Abklärungen der künftigen Betreibergesellschaft. Allfällige Einschränkungen oder Belästigungen werden für die Bevölkerung so gering wie möglich gehalten.

Planungsgemeinschaft EBBI
www.deponie-schaubert.ch



Besichtigung Seniorenwohnungen

Gerne zeigen wir Ihnen unsere Wohnungen am Dienstag, 12.08.2025 um 14.00 Uhr. Anschliessend laden wir Sie zu Kaffee und Kuchen in unserem Bistro ein.

Wir freuen uns auf Sie.

TERTIANUM



Tertianum Am Rietpark Schlieren
Brandstrasse 3 • 8952 Schlieren
Tel. 044 577 37 37
amrietpark@tertianum.ch
amrietpark.tertianum.ch



Di., 12.8.25
um 14.00 Uhr

Impressum:

Auflage: 3 600 Exemplare

Herausgeber:

Birmensdorfer | Telefon 075 408 11 11 | birmensdorfer.ch
Druckfehler und Irrtümer vorbehalten.

Verteilung:

Der «Birmensdorfer» wird durch die Schweizerische Post AG verteilt.

Papier:

Zertifiziert als FSC-Mix (aus vorbildlich und nachhaltig bewirtschafteten Wäldern)

Produktion SWISS MADE



Kinderkleider-, Sport- und Spielzeugbörse 9./10. September 2025, dieses Mal: im Gemeindesaal Nassenmatt Aesch

Annahme:	Di, 09.09.25,	9.00 – 11.30 Uhr
Verkauf:	Di, 09.09.25,	16.00 – 20.00 Uhr
	Mi, 10.09.25,	9.00 – 11.00 Uhr
Rücknahme:	Mi, 10.09.25,	17.00 – 18.00 Uhr



Für weitere Informationen: boerse@frauenvereinbirmensdorf.ch

Fitnessparcours 70+ Gleichgewicht & Sicherheit im Alltag

Für alle, die fit und selbständig werden/bleiben wollen, biete ich einen 6-wöchigen Bewegungskurs an. Kurz und knackig, mit spielerischen Elementen in lockerer Atmosphäre.

Start August 2025

Jeweils Donnerstag 16:00 - 17:00 Uhr

Daten: 21.8, 28.8, 4.9, 11.9, 18.9, 25.9

- Gezieltes Krafttraining
- Gleichgewichts-Parcour
- Beweglichkeits- und Koordinationsübungen
- Sicheres Üben des Aufstehens vom Boden

Ort: Stallikonerstrasse 73
8903 Birmensdorf
Preis: CHF 180
Anmeldung: bigibewegt@gmail.com



Birgitta Palm, 078 720 90 77
www.bigibewegt.ch

BIGIBEWEGT
BEWEGUNGSPÄDAGOGIK

Arbeit: Vom Wollen, Dürfen und Müssen Ein Thema – vielseitig und emotional.



Wann: Donnerstag, 28. August 2025,
Führung 17.15 bis ca. 18.15 Uhr
danach individuell ca. 30 Minuten,
anschliessend Austausch beim gemeinsamen Apéro

Wo: Vögele Kultur Zentrum Pfäffikon/SZ

Weitere Infos entnehmen Sie bitte dem Flyer
im Schaukasten oder auf unserer Homepage!

Anmeldung bis spätestens 20. August 2025 an:

Andrea Streif, Tel. 079 392 41 92 oder
praesidentin@frauenvereinbirmensdorf.ch

Frauenverein Birmensdorf



Agenda

Öffnungszeiten Gemeindeverwaltung Gemeindehaus, Betreibungs- und Gemeindeammannamt	14.7.2025 – 15.8.2025 08.00 – 12.00
Gottesdienst Reformierte Kirche	So, 10.8.2025 09.30
Grüngutsammlung	Mo, 11.8.2025
Öffnungszeiten Gemeinde- und Schulbibliothek während den Sommerferien	Mo, 11.8.2025 14.00 – 19.00
Besichtigung Seniorenwohnungen Tertianum am Rietpark Schlieren	Di, 12.8.2025 14.00
Öffnungszeiten Gemeinde- und Schulbibliothek während den Sommerferien	Fr, 15.8.2025 14.00 – 19.00
Gottesdienst Reformierte Kirche	So, 17.8.2025 09.30
Grüngutsammlung	Mo, 18.8.2025
Senioren-Wanderguppe: Blaue Perle auf der Talalp Von Haberschwänd nach Obstalben	Mi, 20.8.2025 08.00 – 18.25
Elternforum Chrabbelgruppe Katholische Kirche Birmensdorf	Do, 21.8.2025 09.30 – 11.00
Fitnessparcours 70+ Bigibewegt, Stallikonerstrasse 73, Anmeldung notwendig	Do, 21.8.2025 16.00 – 17.00



Weitere Informationen zu den Anlässen finden Sie auf der Webseite der Gemeinde.
Druckfehler und Irrtümer vorbehalten.



Gemeinde
Birmensdorf

Bestattungsanzeige

Am 31. Juli 2025 ist gestorben:

Hermann Loretz-Frei, geboren 1938, von Wassen UR,
wohnhaft gewesen in Birmensdorf.

Die Beisetzung findet im engsten Familienkreis statt.

Die Abdankung findet am Donnerstag, 21. August 2025,
14.30 Uhr, in der reformierten Kirche Wettswil statt.

www.birmensdorfer.ch

Rückblick: Top-Stories Juli 2025

1

«Das Fest war ein Dankeschön
ans Stimmvolk»



2

«Es waren 18 lange und
intensive Wochen»



3

«Um Birmensdorf hat
es viele abwechslungs-
reiche Singletails»

